



München anerkennt die Potenziale und akzeptiert die Folgen einer wachsenden und vielfältiger werdenden Stadtgesellschaft. Sie stärkt die wechselseitige Verantwortung und den Zusammenhalt innerhalb der Gesellschaft und fördert die Chancengerechtigkeit und die Beteiligungsmöglichkeiten und -fähigkeiten aller Einwohnerinnen und Einwohner. Polarisierungstendenzen in allen Bereichen der Gesellschaft wirkt sie aktiv entgegen.

Sozialer Ausgleich

München führt seine Politik des sozialen Ausgleichs fort und wirkt Marginalisierungstendenzen präventiv entgegen. Die Stadt setzt sich für ein verantwortungsvolles Miteinander und eine Gesellschaft ein, in der soziale und kulturelle Mobilität weiterhin möglich ist und sozial benachteiligte Gruppen nach ihren spezifischen Potentialen und Lebenslagen unterstützt und gefördert werden.

Bildungslandschaft

München entwickelt eine gerechte und anpassungsfähige Bildungslandschaft – Bildung verstanden als umfassender Prozess, der kulturelle Bildung, Weiterbildung und lebenslanges Lernen mit einschließt –, die eine Verzahnung der unterschiedlichen Akteurinnen und Akteure im Sinne einer Verantwortungsgemeinschaft anstrebt und bestehende Defizite ausgleicht. Dadurch werden gleichermaßen die persönliche Entwicklung der Einzelnen und die wirtschaftliche Innovationskraft ermöglicht als auch eine gesellschaftliche Integrationsfunktion erfüllt.

Befähigung

München fördert die Handlungsautonomie seiner Bürgerinnen und Bürger. Die Stadt unterstützt sie bei der Stärkung ihrer sozialen und kulturellen Kompetenzen und ermöglicht es ihnen, ihre Interessen selbstverantwortlich und selbstbestimmt einzubringen und die Stadt mit gestalten zu können.

Zivilgesellschaftliches Engagement

München fördert und anerkennt das zivilgesellschaftliche Engagement. Als Nährboden für eine aktive Beteiligung an der urbanen Entwicklung stärkt München die Identifikation und Auseinandersetzung der Bürgerinnen und Bürger mit der Stadt und ihren Themen sowie die Verwurzelung in den einzelnen Stadtteilen.

Gesunde Stadt

München schützt und fördert die Gesundheit und das Wohlbefinden der Stadtbevölkerung im Zusammenwirken von individueller und kommunaler Verantwortung. Gemeinsam mit den anderen Akteurinnen und Akteuren im Gesundheitsbereich engagiert sich München für eine bedarfsgerechte gesundheitliche Versorgung der Bevölkerung, in der sowohl der individuelle Zugang der Einzelnen zum Gesundheitssystem gesichert ist als auch die Bedürfnisse bestimmter Zielgruppen berücksichtigt sind.

Teilhabe und Chancengerechtigkeit

München fördert die Teilhabe, die Chancengleichheit und den Abbau von Diskriminierung aller in München lebenden Menschen, unabhängig von Alter, Geschlecht, kultureller und sozialer Herkunft, Behinderung, sexueller Identität, Weltanschauung und Religion.

Stand: Dez. 2010